e-codices

Fürte in Jn alle die statt
da ir vatter anthoni sin
wonung hat gehapt Vn
sprach ein er zů jm hie stůd
er vn las die psalme Da
knůwet er vn battet vn
fürte in aber fürbas vn
sprach Do wurkte er hie
Do er dene müd wz sprů
wet er da Do zwiget er
dise bům vn dis reche Da
machet er disen krůt garte
Da wz diß die höwe da
er mit er manig sär hatt
gewürket Vn fürte jm ab
fürbas vn sprache Do er
einer zit vil erbart jn dise
garte hatt gehapt Do kame
die wilde tier mit einer
grosse schar vn ässe jm dz
krut alles ab Vn eines ta-
ges do kame si aber mit
einer grosse schar vn gie-
ge jm garte vn ässe jm ab
dz krut ab Do kam an-
thoni gegage vn na sine
stab vn vieng ein tier dz
jm alwag in de garte gieng
vn schlůg ab vm sine ragge
Vn sprach war vm essent
ir dz dz ir mit hand gebu
we Der wie törte irge
gessen dz ich mit arbette

han gebuwe vn gesigt
Hand vss bald in gewunet
me kein arbart dar vm vn
nach de tag do getate si jm
me kein schade weder än
sine buwe noch an sine bome
Vn wie nach si jm grange
Do tate si nit anders Von
dz si das wassers trůke Dar
nach fürte aber die zwe
münch de heilige vatter
hilarione vff de berg in
die zell da anthoni jn wz
gewesa Die wz nit lager
noch witer wan dz er sich
mocht gestrecke vn vff ge-
richte Da nam hilario
manig weine mit bitere
trache Er strakt sich dik
da anthoni wz gelage Er
gieng so ein strat an die
andre vn wa er vff dem
berg vn vm de berg jm
wonung hat gehapt wa
er wz gesessen do sass er
äch wa er wz gestande
da stund er äch vn wa
er hat gewinet vn gebattet
Da er der dri ad sinen
knůwe zůsa vant Da
knůwet er äch nider vn
battet Vn wa grosser inne
so er zů anthonis hat Do